

25. Juli 2013

Eisenstraße-Almen als beliebte Wander- und Ausflugsziele

Alm- und Bergmessen, Feste und Kirtage ab 28. Juli

Den zehn Eisenstraße-Almen, die sich gerade in der Ferienzeit als beliebte Wander- und Ausflugsziele für die ganze Familie anbieten, widmet sich eine der Info-Karten, die für den Sommer in Kooperation zwischen dem Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland und Mostviertel Tourismus in einer Auflage von 900.000 Stück aufgelegt wurden. An insgesamt 35 Standorten in der Region sind Infokästen aufgestellt, aus denen Touristen und Einheimische die Kärtchen, die alle wichtigen Informationen über 90 Ausflugsziele an der niederösterreichischen Eisenstraße enthalten, entnehmen können.

Als idealer Gegenpol zu einer hektischen Welt präsentieren sich solcherart die Herralm in Gaming, Siebenhütten, Hochkar- und Schwarzalm sowie die Ybbstalerhütte in Göstling an der Ybbs, die Kitzhütte in Hollenstein an der Ybbs, die Rehbergweide mit dem Almgasthaus Rehberg in Lunz am See, die Hochbärneckalm in St. Anton an der Jeßnitz, die Hochkogelweide in Randegg sowie die Kapler Alm in Reinsberg. Alm-Taxis des Tourismusvereins Göstlinger Alpen bringen ungeübtere Wanderer dabei in den Ferien zur Ybbstalerhütte oder zur Schwarzalm, die niedriger gelegenen Almen in Reinsberg oder Randegg sind zudem mit dem Pkw erreichbar. Auf die Kitzhütte in Hollenstein an der Ybbs kann man zudem seit heuer mit dem E-Mountainbike hinaufstrampeln.

Fixpunkte im Almsommer sind die traditionellen Bergmessen, zünftige Schmankerln auf den Hütten sowie Wanderungen mit zertifizierten Almführern. Der Alm-Kalender startet am Sonntag, 28. Juli, mit einer Almmesse bei der Ybbstaler Hütte und wird am Sonntag, 4. August, mit einer Almmesse bei der Kitzhütte bzw. einer Almmesse samt Almhütten-Roas auf der Hochkaralm fortgesetzt. Am Sonntag, 11. August, gibt es auf der Hochkogelweide eine Bergmesse beim Gipfelkreuz mit anschließendem Frühschoppen, am Donnerstag, 15. August, warten noch das Siebenhütten-Fest sowie der Almkirtag auf der Hochbärneckalm.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info/almen.